

## **Ganztagsangebote (GTA) an der Schule Engelsdorf – Schule zur Lernförderung der Stadt Leipzig Konzeption**

Unsere Schule besuchen Kinder und Jugendliche im Alter von 8-16 Jahren, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen besitzen. Die Schule verfügt über 18 Räume, die für den Unterricht und teilweise für die Ganztagsbetreuung genutzt werden.

Unsere Einrichtung ist unter den 6 Schulen zur Lernförderung der Stadt Leipzig, die mit dem größten Einzugsgebiet. Die Schüler legen teilweise ihre weiten Fahrtwege mit Taxen, Bahnen oder Bussen zurück. Für Frühhortkinder beginnt dieser bereits 6.00 Uhr.

### **Rhythmisierung**

Unsere Schule ist jeden Tag von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. An drei Tagen in der Woche haben die Schüler die Möglichkeit Ganztagsangebote zu nutzen. Die erste Unterrichtsstunde beginnt 8.05 Uhr, die letzte Stunde endet 13.55 Uhr. Unsere Hofpausen sind ab 9.50 Uhr und 11.50 Uhr. Die Pausenhöfe wurden im letzten Jahr erweitert, so dass sich die Schüler besser bewegen und mit ihre Spielgeräte aktiv nutzen können. Bewegte Pause auch mit Fußballspiel oder Tischtennis ist für die Schüler möglich. Neben Aufsichtslehrern, Sozialpädagogen sorgen auch die Schüleraufsichten für eine erholsame Pause ohne Streitereien. Ruhezeiten bieten die Bänke im Grünen oder am Biotop. In der Regenzeit wird die Turnhalle zur großen Pause genutzt. Zur Äußeren Rhythmisierung gehören an unserer Schule noch der Frühhort, das Klingeln, die Mittagessenspause und die Pausengestaltung.

Der Unterricht und Schulalltag muss den individuellen Förderbedarf der Schüler jederzeit bestmöglich berücksichtigen. Er ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an Individualisierung, Differenzierung, Anschauung, zahlreichen Wiederholungs-, Übungs- und Festigungsphasen, Handlungsorientierung und multisensorisches Lernen.

<b>Std.</b>	<b>Zeit</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Pausen</b>
	6.00 – 7.45	Ganztagsbetreuung (Frühhort)	
0. Stunde	7.00 – 7.45	Förderunterricht	
	7.45	Schulöffnung	
1. Stunde	8.05 – 8.50	Kernunterricht/ einmal pro Woche: GTA je Schüler von 8.00 - 9.00 (Verkürzung der Pausenzeit an diesem Tag)	
<i>kleine Pause</i>		<i>Einnahme von Frühstück</i>	<i>15min</i>
2. Stunde	9.05 - 9.50	Kernunterricht/ Blockunterricht	
<i>1. Hofpause</i>		<i>Bewegte Pause, Nutzung von Spielgeräten und Bällen</i>	<i>20min</i>
3. Stunde	10.10 - 10.55	Kernunterricht/ Blockunterricht	
<i>kleine Pause</i>	<i>10.55 – 11.50</i>		<i>10min</i>
4. Stunde	11.05 - 11.50	Kernunterricht/ Blockunterricht	

2. Hofpause		Mittagspause/ Möglichkeit der Einnahme des Mittagessens (für alle Schüler), Bewegte Pause mit Spielgeräten, Beginn Hort	25min
5. Stunde	12.15 - 13.00	Blockunterricht/ Förderunterricht/	
kleine Pause			10min
6. Stunde	13.10 - 13.55	Blockunterricht/ Förderunterricht/ GTA	
Ab 7. Stunde	Ab 14.00	logopädische Förderung	
	- 17.00	Ganztagsbetreuung (Hort)	

Der Unterricht soll für die Schüler abwechslungsreich, anschaulich und interessant gestaltet werden. Dabei sind die Lehrer bemüht, den Unterricht durch Nutzung vielfältiger Unterrichtsformen zu gestalten. Frontalunterricht wechselt mit offenen Unterrichtsformen. Die Vorbereitung auf ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben ist dabei vorrangig. Projekte sollen zur Vertiefung bestimmter Themen dienen, an denen die Schüler besonders intensiv arbeiten und kreativ werden können. Das Training sozialer Fähigkeiten, wie Teamarbeit soll dabei besonders gefördert werden. Des Weiteren finden jährlich jahrgangsübergreifende Projekte statt. Der Umgang älterer und jüngerer Schüler miteinander ist dabei besonders gewinnbringend. Damit dies gelingend umgesetzt werden kann, bedarf die Schule weiterhin der sächlichen und personellen Unterstützung. Für die Entspannung der Schüler sorgt der Schulhof und Angebote zum gezielten Entspannungstraining. Damit der Schulhof weiter eine Oase für die Schüler bleibt, sind ständige Instandhaltungen und Erneuerungen nötig.

Seit dem Schuljahr 2011/12 nehmen alle Schüler der Klassen 2-6 an einem Angebot bzw. an einem spezifischen Förderangebot verpflichtend teil. Die Kinder entscheiden sich zu Schuljahres- bzw. Halbjahresbeginn für ein Angebot, welches sie dann mindestens ein halbes Jahr dauerhaft besuchen.

Im Schuljahr 2012/13 wurde dies für die Klassen 7-9 erweitert. Jeder Schüler unserer Schule besucht somit im Schuljahr 2017/ 2018 mindestens ein Angebot aus dem Bereich der Ganztagsangebote.

### **Begründung der Schwerpunktsetzung und Ziele**

Wir verstehen uns als Schule mit geschlossenen Ganztagsangeboten als einen Ort, an dem Bildung, Erziehung und Betreuung kindgerecht und zukunftstauglich ermöglicht wird.

Die Hauptziele unserer Arbeit sind:

- dem individuellen sonderpädagogischen Förderbedarf des Kindes gerecht zu werden
- seine positive Persönlichkeitsentwicklung zu ermöglichen
- eine intensive Zusammenarbeit mit allen Erziehungsträgern und familienunterstützenden Einrichtungen
- eine umfassende Vorbereitung auf Beruf, Arbeitswelt und Lebenspraxis,

- an einer Schule deren Schulleben so gestaltet ist, dass sich alle wohl fühlen
- Wir möchten mit den Ganztagsangeboten:
- die Bildungsqualität steigern
  - die Chancengerechtigkeit und Förderung von sozial- und bildungsbenachteiligten Kindern verbessern,
  - die Schule als soziales, kulturelles und bildendes Zentrum anlegen, die Betreuung und Unterstützung der Schüler erhöhen.

### **Bezug zum Schulprogramm**

Die Auswahl der Angebote orientiert sich zunächst am Leitbild der Schule: **Eigenständig Nachhaltig Gemeinsam Empathisch Lebenspraktisch.**

Die Schüler sollen auch innerhalb der Ganztagsangebote, in den in unserem Leitbild verankerten Werten gefördert, gefordert und gebildet werden. Die Umsetzung erfolgt laut den Schwerpunkten und Zielen, welche wir in den Maßnahmen festgelegt haben.

Weiterhin geht es uns um ein positives Lernumfeld an der Schule, welches frei ist von Gewalt in verschiedenen Formen. Eine aktive und nachhaltige Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus, die Entwicklung des Demokratieverständnisses, der Toleranz und der Zivilcourage aller Schüler gehören dazu.

Diese Maßnahmen und Projekte gehören dazu:

- Erarbeitung von Klassenregeln, Kontrolle der Einhaltung
- Soziales Lernen
- Entwicklung von Klassenpatenschaften
- Pausenaufsicht durch Schüler der 8./9.Klassen
- Einflussnahme des Schülerrates auf die Verbesserung des Schulklimas
- Gewalt und Suchtprävention
- Medienkompetenz
- Geschlechtsspezifische Arbeit

Im Rahmen der Ganztagschule wollen wir auch weiterhin verantwortungs- und umweltbewusst mit der Natur umgehen. Naturnaher Unterricht sowie Projekte mit den Schwerpunkten Abfallvermeidung, Mülltrennung, Sammeln von Altpapier, ökologisches Gärtnern, sparen von Energie und Wasser, errichten von Nist- und Brutstätten gehören dazu.


Die Teilnahme an den Wettbewerben im Bereich Sport ist fester Bestandteil der Schularbeit. Der Schulchor singt bei verschiedenen Anlässen, z.B. Krippenspiel, musisches Fest, Auftritte im Seniorenheim. Aber auch bei anderen Gelegenheiten, wie z.B. Stadtteilstunden und Verabschiedung der Schulabgänger ermöglichen den Schülern ihr Können unter Beweis zu stellen.

Im Antragszeitraum und darüber hinaus haben wir die Schwerpunkte so gesetzt damit:

- die Chancengerechtigkeit und Förderung von sozial- und bildungsbenachteiligten Kindern verbessert wird
- die Schule als sozial, kulturell und bildendes Zentrum agiert
- die Betreuung und Unterstützung der Schüler erhöht wird
- dem individuellen sonderpädagogischen Förderbedarf des Kindes gerecht werden zu können
- eine positive Persönlichkeitsentwicklung gegeben wird

- eine intensive Zusammenarbeit mit allen Erziehungsträgern u. familienunterstützenden Einrichtungen erreicht werden kann
- eine umfassende Vorbereitung auf Beruf, Arbeitswelt und Lebenspraxis statt findet
- das Schulleben so gestaltet ist, dass sich alle wohl fühlen.

### Übersicht über die Ganztagsangebote im Schuljahr 2017/ 2018

Angebotsname	Daten zum Angebot	Inhaltsbeschreibung
<b>Förderung sozialer Kompetenzen</b>	Klassenstufe: 3-8 Dauer: 04.09.2017-22.06.2018 Wochentag: Montag, Dienstag, Donnerstag  Arbeitsbereich:LA 2	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erlernen sozialer Techniken</li> <li>- Selbstbewusstsein fördern</li> <li>- Teamfähigkeit anbahnen</li> <li>- "Wir"- Gefühl stärken</li> </ul> 
<b>Chor</b>	Teilnehmerzahl: 25 Klassenstufe: 2-8 Dauer: 04.09.2017-22.06.2018 Wochentag: Mittwoch, Freitag Uhrzeit: 8.00-9.00  Arbeitsbereich:FA 1	<p>Einstudieren eines Weihnachtsliederprogramms; anschließend Aufführungen im Seniorenheim und in der Kirche Sommerfeld im Dezember 2017 im Zusammenhang mit einem Krippenspiel- Fortführung und Nutzung bereits erworbener Kompetenzen des vergangenen Jahres zur kontinuierlichen Steigerung- aktive Auseinandersetzung mit künstlerisch-ästhetischen Aspekten als ein wichtiger Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung- Anwenden von Mehrstimmigkeit- Verstärktes Entwickeln instrumentaler Grundfertigkeiten im tonal-melodischen und rhythmisch-metrischen Bereich. Besonderer Wert wird auf die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls gelegt. Nur wenn die Schüler den Chor und das Singen in der Gruppe als Gemeinschaftsleistung begreifen, können die Leistungen der Einzelnen gestärkt werden. Des Weiteren sind Auftritte zum Stadteilfest, Abschlussfeier und Schulfest geplant. Unser Chor nimmt regelmäßig am</p>

		<p>musischen Fest der Förderschulen teil.</p> 
<b>Hausaufgabenbetreuung</b>	<p>Teilnehmerzahl: 15  Klassenstufe: 2-9  Dauer: 04.09.2017-22.06.2018  Wochentag: Mittwoch  Uhrzeit: 7.00-8.00</p> <p>Arbeitsbereich:LA 3</p>	<p>Im Rahmen der GTA wird 1x wöchentlich eine Hausaufgabenbetreuung für alle Schüler der Schule angeboten. Diese dient der Festigung des Unterrichtsstoffes und bietet Hilfe beim Abbau von Lern- und Leistungsdefiziten. Die Hausaufgaben sollen zur Selbstständigkeit der Kinder im Hinblick auf die Anforderungen im Alltag beitragen. Die beaufsichtigten Übungsphasen gehören zum sonderpädagogischen Programm.</p>
<b>Free Your Mind</b>	<p>Teilnehmerzahl: 15  Klassenstufe: 7-9  Dauer: 04.09.2017-22.06.2018  Wochentag: Mittwoch  Uhrzeit: 8.00-9.00</p> <p>Arbeitsbereich:LA 2</p>	<p>Förderung der Lebenskompetenz- Vermittlung von Problemlösekompetenzen, Kommunikationsfertigkeiten, Entspannungsmöglichkeiten- Erweiterung der Kommunikationsfertigkeiten</p> 
<b>Töpfern</b>	<p>Teilnehmerzahl: 15  Klassenstufe: 7-9  Dauer: 04.09.2017-22.06.2018  Wochentag: Mittwoch  Uhrzeit: 8.00-9.00</p> <p>Arbeitsbereich:FA 1</p>	<p>Mit dem Angebot Töpfern wird den Schülern eine manuelle Tätigkeit geboten, die dem Training der Feinmotorik dient. Bei der Arbeit mit Ton werden die Phantasie und das Vorstellungsvermögen angeregt und mit dem Fortschreiten im Umgang mit Ton und Glasuren geschult. Erfolgserlebnisse in Form gebrannter Arbeiten stärken das Selbstbewusstsein der Schüler auf andere Weise als in gewöhnlichen Unterrichtsfächern.</p>

<b>Gesunde Ernährung und sportliche Betätigung</b>	Teilnehmerzahl: 28 Klassenstufe: 2-9 Dauer: 04.09.2017-22.06.2018 Wochentag: Mittwoch, Freitag Uhrzeit: 8.00-9.00  Arbeitsbereich:FA 2	Die Schüler betätigen sich durch vielfältige sportliche Angebote. Gemeinsam üben sie sich in Sportspielen. Dabei soll es möglich sein, verschiedene Sportgeräte auszuprobieren. Sie werden in Zusammenhänge zwischen Ernährung und sportlicher Tätigkeiten eingewiesen und erfahren ihren Körper. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anregen der Bewegungsfreude- Möglichkeiten finden, den eigenen Körper gesund zu erhalten</li> <li>- Beschaffung und Ordnen von Informationen über sportliche Freizeitangebote</li> <li>- Nutzen von sportlichen Freizeitangeboten - Erkennen von Zusammenhängen zwischen Sporttreiben, Ernährung und Körpergewicht</li> <li>- Kennen und Einhalten hygienischer Verhaltensweisen</li> </ul>
<b>Brettspiele und Schach</b>	Teilnehmerzahl: 24 Klassenstufe: 2-6 Dauer: 04.09.2017-22.06.2018 Wochentag: Freitag Uhrzeit: 8.00-9.00  Arbeitsbereich:LA 2	Die Schüler sollen Grundzüge des Schachspiels erlernen. Kleine Spiele werden initiiert. Sie lernen die Figuren und deren Bedeutung kennen. Damit verbessern sie ihre räumliche Vorstellungskraft <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufmerksamkeit steigern</li> <li>- kognitive Fähigkeiten verbessern</li> <li>- bewusst Entscheidungen treffen</li> </ul>
<b>Gitarre</b>	Teilnehmerzahl: 15 Klassenstufe: 7-9 Dauer: 04.09.2017-22.06.2018 Wochentag: Mittwoch Uhrzeit: 8.00-9.00  Arbeitsbereich:FA 2	Schüler erlernen unter professioneller Anleitung einfache Handgriffe zum Gitarre spielen. Die Schüler spielen kurze Stücke auf der Gitarre. Die Schüler lernen einfache Noten kennen.
<b>Projekt Mut zum Nein - Selbstbewusstsein ist erlernbar -</b>	Teilnehmerzahl: 30 Klassenstufe: 5,6,9 Dauer: 11.06.-15.06.2018 Wochentag: Uhrzeit:  Arbeitsbereich:P 3	Projektfahrt zur Förderung des Selbstbewusstseins Schulung von Selbst- und Fremdwahrnehmung Wie nehme ich mich selbst wahr / wie wirke ich auf andere Menschen? Was sind die Faktoren

		<p>selbstbewussten Auftretens?  Ein Kind mit Selbstvertrauen kann sich gegen Gewalt und Missbrauch leichter zur Wehr setzen. Es hat ein gesundes Misstrauen und weiß, wann es nein sagen muss. Im Fokus stehen die Stärkung der Fähigkeiten und Kompetenzen, die Kindern helfen, Gefahren zu erkennen, um richtig und schnell zu reagieren. In spielerischer Atmosphäre lernen die Kinder Strategien zu ihrem Schutz und für ihre Selbstbehauptung.  Inhalte: Kooperationsspiele, Entspannungstechniken, Wettbewerbe</p>
<b>Schülersanitäter</b>	<p>Teilnehmerzahl: 10  Klassenstufe: 7-9  Dauer: 04.09.2017-22.06.2018  Wochentag: Mittwoch  Uhrzeit: 8.00-9.00</p> <p>Arbeitsbereich:LA 2</p>	<p>Erlernen von: Rettungskette, Notruf, Psychische Betreuung bei Notfällen, Störung der Atmung, Wundversorgung, Knochenverletzungen</p>
<b>Förderung künstlerischer Fähigkeiten</b>	<p>Teilnehmerzahl: 8  Klassenstufe: 2-6  Dauer: 04.09.2017-22.06.2018  Wochentag: Freitag  Uhrzeit: 8.00-9.00</p> <p>Arbeitsbereich:FA 4</p>	<p>Theoretische Einführung in verschiedene künstlerische Hochdrucktechniken wie Holzschnitt, Linolschnitt und Materialdruck - aktive Auseinandersetzung mit künstlerisch-ästhetischen Aspekten</p>
<b>Jungsgruppe</b>	<p>Teilnehmerzahl: 8  Klassenstufe: 2-6  Dauer:  Wochentag: Dienstag  Uhrzeit: 14.00-15.00</p> <p>Arbeitsbereich:LA 4</p>	<p>Die Jungen sollen soziale Regeln erlernen und trainieren, ihr Rollenbild reflektieren und gleichzeitig ihren Bewegungsdrang ausleben können. Positive und negative Gefühle sind zulässig. Die Jungen erhalten vielfältige Gelegenheiten, sich zu öffnen und sich anderen anzuvertrauen und etwas über sich zu berichten.  Weitere Ziele sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung bei der männlichen Identitätsentwicklung</li> <li>- Anerkennung von Regeln und Grenzen</li> <li>- Konstruktiver Umgang mit Aggression</li> <li>- Förderung der sozialen Kompetenz</li> </ul>